

**PRESSEMITTEILUNG DER
INTERESSENGEMEINSCHAFT „WALLAUER FÜR WALLAU“
25.02.2013**

**Ankündigung der Unterschriftenübergabe im Rahmen der Demo am 2. März –
"Steht auf, wenn ihr Wallauer seid !!!"**

"Steht auf, wenn ihr Wallauer seid !!!" ist das, was sich die IG Wallauer für Wallau wünscht im Hinblick auf die erste Demonstration seit Menschengedenken, die am 02.03.2013 in Wallau stattfinden wird. Neben diesem, aus Fußballstadien bekannten Fangesang hat die IG sich verschiedene weitere Slogans ausgedacht, die ihre Erwartungen und Hoffnungen an die Demonstration beschreiben sollen.

Auf Ihrer Homepage liest man das Motto "Wallau trägt Flagge", welches zum einen die Hoffnung widerspiegelt, dass viele Wallauer die derzeit im Ortsteil gehissten Wallau-Flaggen zur Demonstration mitbringen und die Flaggen sowohl im Demonstrationszug, als auch vor der Ländcheshalle präsentieren werden. Auch wird dies das vorläufige Ende der Aktion "Wallau zeigt Flagge" sein. „Jeder der möchte darf natürlich weiterhin Flagge zeigen, aber die offizielle Aktion wollen wir zunächst einmal beenden und eventuell zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufgreifen“ sagt die IG hierzu.

Bezogen auf die Teilnehmer hat die IG den Slogan „400 + 1“ ausgegeben. Damit ist gemeint, dass die 400 Teilnehmer der ersten Demo in Hofheim wiederkommen und jeder noch einen weiteren Teilnehmer mitbringt, der bei der ersten Demo nicht dabei war.

Inhaltlich hat die IG angekündigt sich verstärkt des Themas Gerechtigkeit anzunehmen, da dieses Thema in letzter Zeit sehr häufig von politischen Vertretern aufgegriffen worden ist. "Hierbei wurde aber immer Gerechtigkeit gegenüber anderen Hofheimer Stadtteilen eingefordert und leider nie Gerechtigkeit gegenüber Wallau. Daher werden wir das Thema Gerechtigkeit gegenüber Wallau zu einem der Schwerpunkte unserer Demonstration machen." sagt IG-Sprecher Alexander Stein.

Für das leibliche Wohl der Demoteilnehmer wird auch bei dieser Demonstration wieder in Form von Glühwein, Kaffee, und Kuchen gesorgt werden. Kuchenspenden werden gerne noch entgegen genommen und können am Samstag ab 13 Uhr an der Ländcheshalle abgegeben werden. Die Unterschriftenübergabe hingegen wird sich um etwa 30 Minuten nach hinten verschieben, da Frau Stang erst für 15:30 Uhr zugesagt hat. An dem Ablauf der Demonstration wird sich dadurch aber nichts ändern.

Die IG weißt die Teilnehmer aufgrund der zu erwartenden kalten Temperaturen allerdings darauf hin, dass es reicht sich um 14:20 Uhr am Kerbepfestplatz einzufinden. Auch wird die IG sich bemühen das Foyer der Ländcheshalle mitbenutzen zu dürfen zwecks Verfügbarkeit Toiletten und zum Aufwärmen.